Öffentlichkeitsfahndung beendet:
Polizei ermittelt Handy-Räuberin vom Bahnhof Lage

Montag 13. Februar 2017 - **Lage (wbn). Fahndungserfolg! Die Polizei Lippe hat die mutmaßliche Handy-Räuberin vom Bahnhof Lage ermittelt.**

Gemeinsam mit einem südländischen Komplizen soll die 27 Jahre alte Frau aus dem Raum Braunschweig eine 18-Jährige angegriffen und ihr das Mobiltelefon geklaut haben. Zu ihrem Begleiter wollte die Frau keine Angaben machen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der ergänzende Polizeibericht aus Detmold:

„Wir berichteten am vergangenen Donnerstag im Rahmen einer Öffentlichkeitsfahndung von einem Raub, der sich bereits im vergangenen Dezember am Bahnhof in Lage ereignet hat.

Zur Erinnerung: Ein bislang unbekanntes Pärchen hat am Dienstagabend (27. Dezember) eine junge Frau aus Lage beraubt. Das Opfer befand sich gegen 18.15 Uhr am Bahnhof und wartete auf den Zug nach Detmold. Bereits dort fiel der Frau das Pärchen auf. Beim Zusteigen in den Zug sprach die unbekannte Frau die 18-Jährige an und bat um ein Taschentuch. Als das Opfer hilfsbereit in die eigene Handtasche griff, wurde es plötzlich an den Haaren gezogen. Danach verschwand das unbekannte Pärchen sofort. Während die 18-Jährige im Zug Platz nahm,

stellte sie fest, dass ihr Handy der Marke Samsung Galaxy nicht mehr in der Handtasche war. Wohin das tatverdächtige diebische Pärchen verschwand, konnte die Bestohlene nicht mehr sehen.

Die tatverdächtige Frau konnte am vergangenen Donnerstagabend durch Zufall in der Lagenser Innenstadt von Kripobeamten entdeckt und vorläufig festgenommen werden. Es handelt sich um eine 27-Jährige aus dem Raum Braunschweig, die sich seit längerer Zeit zu Besuch in Lage aufhält. Zu ihrem Mittäter machte sie keine Angaben. Demnächst wird sie sich für ihr Verhalten gerichtlich verantworten müssen.

Die Redaktionen werden gebeten, das Fahndungsfoto der Tatverdächtigen zu löschen bzw. aus den Nachrichtenportalen und von den Homepages zu nehmen.“